

Fofeldea lebt



E-Mail
fofeldea-lebt@bluewin.ch

Homepage
www.fofeldea-lebt.ch

Spendenkonto
85-142793-2
Fofeldea lebt
8360 Eschlikon TG



August 2009

Liebe Freunde, Bekannte und Verwandte

Und wieder ist ein Sommereinsatz in Fofeldea vorbei. Unser ehrenamtlicher Bauleiter Peter Häslar war während zwei Wochen mit einer kleinen, aber motivierten Gruppe von Schweizern in Rumänien. Monika und Peter Gessler waren zum ersten Mal mit dabei. Doch lassen wir am besten Monika selber berichten:

Eintauchen in eine andere Welt

„Es ist Morgen, der Hahn kräht. Vier Hühner watscheln mit ihren frisch geschlüpften Jungen auf der Baustelle und im Hof rum. Sie suchen Futter. Das fünfte Huhn ist noch am Brüten. Mitten zwischen diverser Werkzeug und Baugerät. Die Schweine des Nachbarn grunzen. Auf der Strasse hört man Pferdewagen, auf denen fast alles transportiert wird.

Eine halbe Stunde von der Stadt Sibiu entfernt führt eine Naturstrasse 5km ins Land. Sogleich taucht man in eine komplett andere Welt ein. Das Tempo verlangsamt sich. Rundherum gibt es nichts als Natur pur.

Landleben in Rumänien

Der Abend beginnt idyllisch. Die Hirten bringen ihre Kühe und Büffel von der Weide zurück in den Stall. Die Bauern kommen mit ihren beladenen Pferdewagen heim. Einige Leute sitzen auf der Bank vor dem Haus. Man hält einen kleinen Schwatz. Sobald es dunkel wird, gehört die Strasse den Hunden. Diese Nachtwächter lieben es, Hunderennen zu veranstalten und Bellkonzerte zu geben.

Das Haus wo wir wohnen war einst stilvoll gebaut und ist nun verlottert. Immerhin haben wir elektrisches Licht und einen Gasherd. Ein Plumpsklo steht hinter der Scheune und der Ziehbrunnen mitten im Garten. Am Nebenhaus wird gebaut. Hier sollen Jugendliche aus der Umgebung und dem Ausland das Lagerleben geniessen, Kinder und Erwachsene Ermutigung erfahren.

Aktion auf dem Bau

Der Bauplatz ist chaotisch. Der rumänische Stil ist einfach anders, aber Bauleiter Peter Häslar weiss wie er die Einheimischen nehmen muss. Es ist er-



Endlich sind die Zeiten des Plumpsklos vorbei! Die neue Dusche, zwei Lavabos und das WC sind in Betrieb.

Eindrücke aus dem Kinderprogramm:



Zwischen dem Baugerät ist ein Huhn mit seinen frisch geschlüpften Küken auf Futtersuche.



Viele Kinder fragen:
„Wann kommt ihr wieder?“

staunlich, was sie unter Anleitung in kurzer Zeit alles zustande bringen. Wir bekommen das erste richtige WC und die erste Dusche des Dorfes! Mein Mann ist damit beschäftigt, im ganzen Haus die elektrischen Anschlüsse zu ziehen.

Leuchtende Kinderaugen

Für die Kinder und Jugendlichen gibt es keine grosse Abwechslung im Dorf. Derzeit haben sie Sommerferien. Diese dauern ganze drei Monate. Bereits im Vorfeld waren wie jedes Jahr ein paar Kindertage geplant. Marina, eine Rumänin aus Sibiu leitet an vier Tagen das Programm mit den Kindern. Sie erzählt biblische Geschichten, zusammen wird gesungen und gespielt. Wir Ausländer helfen ein wenig mit. Am Anfang sind die Kinder zurückhaltend, dann immer offener und die Kinderzahl steigt von 20 auf 50 an. Die Kinder sind aufmerksam und lechzen nach Zuwendung. Am Mittag bringen wir für alle einen Imbiss und etwas zu trinken. Marina übt mit den Kindern auch Beiträge ein für den Sonntag. Diese zeigen sie im Gottesdienst. Die Kindergesichter leuchteten dabei richtig. Das war ein gelungener Abschluss der Kindertage.“

Nächste Schritte

Im Vorstand werden wir uns in der nächsten Zeit weiterhin damit beschäftigen, wie wir schon vor Fertigstellung des Seminar- und Lagerhauses mehr für die Kinder in Fofeldea tun können. Auch auf dem Bau geht es weiter. Nachdem unser erstes Badezimmer fertig ist, steht der Einbau von drei Aussentüren an. Eine Türe kostet CHF 630.-. Zirka Anfang Oktober ist der nächste Baueinsatz geplant. Für diesen Einsatz suchen wir einen Elektromonteur sowie je einen Sanitär- und Heizungsinstallateur. Interessierte melden sich bei Peter Häslar, Tel.: 041 750 57 36, E-Mail: 9_haesler@bluwin.ch.

Vielen Dank für jegliche Mithilfe!

Herzliche Grüsse
Verein „Fofeldea Leb!“

Redaktion und Gestaltung:
Gabi Weber

Vorstand „Fofeldea leb!“:
Matthias & Elsbeth Wuttke, Walter & Marie-Louise Gasser
sowie Daniel & Gabi Weber-Comminot